

Fahrzeugzulassungen im Dezember 2017 - Jahresbilanz

Flensburg, 4. Januar 2018. 253.950 Personenkraftwagen (Pkw) wurden im letzten Monat des alten Jahres neu zugelassen, -1,0 Prozent weniger als im Dezember 2016. In der Jahresbilanz stehen somit insgesamt 3,44 Millionen Neuwagen, das sind +2,7 Prozent mehr als 2016.

Bei den deutschen Marken fiel die Neuzulassungsbilanz 2017 verschieden aus.

Ein Plus im einstelligen Bereich wies die Neuzulassungsstatistik für Mini (+6,1 %) aus. Ebenfalls mit einem positiven Vorzeichen schließen die Jahresbilanz Mercedes (+4,8 %) und Ford (+2,8 %) ab. Opel (-0,0 %) und BMW (-0,1 %) erreichten fast das Vorjahresergebnis. VW war trotz eines Rückgangs (-3,3 %) mit einem Anteil von 18,4 Prozent weiterhin Marktführer.

Bei den Importmarken fielen die Jahresergebnisse überwiegend positiv aus. Während Tesla (+74,6 %) und Alfa Romeo (+42,0 %) deutliche Zuwächse aufwiesen, zeigten sich bei DS (-24,4 %) und Honda (-20,3 %) Rückgänge im zweistelligen Bereich. Den größten Neuzulassungsanteil bei den Importmarken behaupteten weiterhin Skoda mit einem Anteil von 5,6 Prozent, gefolgt von Renault mit einem Anteil von 3,9 Prozent.

Der Anteil benzinbetriebener Pkw (57,7 %) lag leicht über dem Vorjahresniveau (52,1 %); der Anteil dieselpetriebener Pkw wies in der Jahresbilanz 38,8 Prozent auf. Die alternativen Antriebe zeigten durchgehend eine positive Entwicklung. 3.723 erdgasbetriebene (+14,9 %) und 4.400 mit Flüssiggas angetriebene Pkw (+47,2 %) waren zusammen mit einem Anteil von 0,2 Prozent vertreten. 84.675 Hybride (+76,4 %), darunter 29.436 Plug-in-Hybride (+114,2 %) bildeten einen Anteil von 2,5 Prozent. 25.056 Elektro-Pkw mit einem Anteil von 0,7 Prozent wiesen eine Steigerung von +119,6 Prozent auf. Die CO₂-

Emissionen der Pkw wiesen in der Jahresbilanz 2017 einen Durchschnitt von 127,9 g/km (Vorjahr 127,4 g/km) aus.

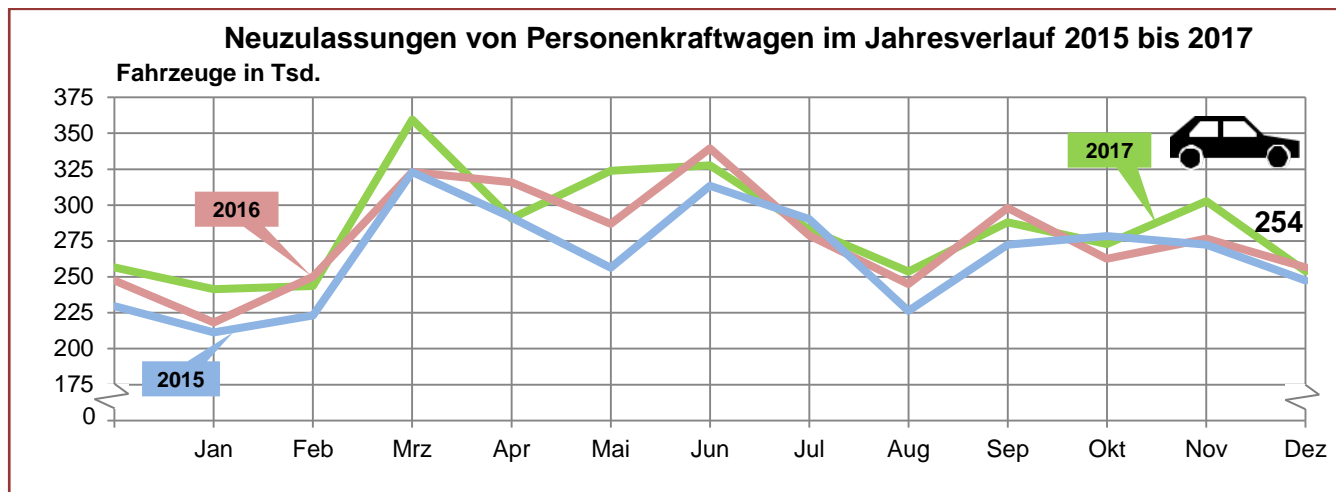
Der Anteil der privaten Neuzulassungen stieg 2017 auf 35,6 Prozent (2016: 35,0 %). Die bevorzugten Farben beim Neuwagenkauf waren weiterhin Grau (28,5 %) und Schwarz (25,6 %). Der Anteil der weißen Autos ist weiter angestiegen auf 20,9 Prozent.

Fast zwei Drittel aller Neuzulassungen entfielen auf die Segmente Kompaktklasse (23,3 %), SUVs (15,2 %), Kleinwagen (14,5 %) und die Mittelklasse (11,9 %), wobei die Kompaktklasse mit knapp einem Viertel erneut den größten Anteil ausmachte. Die deutlichsten Zuwächse verzeichneten die SUVs mit +22,5 Prozent, die Obere Mittelklasse mit +17,7 Prozent und die Wohnmobile mit +15,5 Prozent.

Die Anzahl neu zugelassener Krafträder (-21,0 %) lag im Jahr 2017 unter dem Vorjahresniveau. Der Nutzfahrzeugmarkt hingegen schloss positiv ab. Die Neuzulassungsstatistik zeigte für die Zugmaschinen insgesamt ein Plus von +8,8 Prozent gegenüber dem Vorjahresniveau. Lastkraftwagen (Lkw) stiegen um +3,7 Prozent, die Sonstigen Kraftfahrzeuge (Kfz) um +2,2 Prozent sowie die Sattelzugmaschinen um +1,7 Prozent. Insgesamt wurden rund 4,00 Millionen Kfz (+1,8 %) und 306.883 Kfz-Anhänger (+4,3 %) neu in den Verkehr gebracht.






























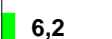







































Rund 7,3 Millionen Pkw wechselten im Laufe des Jahres den Halter. Die Jahresbilanz 2017 schloss mit insgesamt 8,28 Millionen umgeschriebenen Kfz (-1,1 %) und 381.450 Kfz-Anhängern (+2,0 %).

Ansprechpartnerin:
Diana Christin Thomsen, Telefon: +49 461 316-1283



Fahrzeugklasse	Neuzulassungen					Besitzumschreibungen				
	Dezember 2017			Januar-Dezember 2017		Dezember 2017			Januar-Dezember 2017	
	Anzahl	Veränderung gegenüber		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	Anzahl	Veränderung gegenüber		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		Vormonat in %	Vorjahresmonat in %				Vormonat in %	Vorjahresmonat in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Krafträder	3.928	-6,4	-79,7	143.885	-21,0	10.502	-43,3	-26,3	486.598	-0,3
Personenkraftwagen	253.950	-16,1	-1,0	3.441.262	+2,7	519.300	-17,8	-8,2	7.298.282	-1,4
Kraftomnibusse	818	+10,4	-10,2	6.697	+0,2	575	-34,7	+31,3	6.310	+16,0
Lastkraftwagen	26.317	-10,4	+0,4	306.609	+3,7	26.128	-15,0	-3,6	349.993	+2,7
Zugmaschinen insgesamt	11.292	+67,1	+130,1	85.414	+8,8	9.393	-0,5	-3,9	121.867	+3,5
dar. Sattelzugmaschinen	2.730	-16,1	+19,0	37.606	+1,7	1.034	-34,4	+6,7	15.550	+6,7
Sonstige Kraftfahrzeuge	1.642	-2,3	-19,4	18.234	+2,2	1.171	-14,5	-2,8	16.123	+2,2
Kraftfahrzeuge zusammen	297.947	-13,7	-3,9	4.002.101	+1,8	567.069	-18,2	-8,3	8.279.173	-1,1
Kraftfahrzeuganhänger	14.634	-31,9	-6,6	306.883	+4,3	23.526	-19,5	-7,9	381.450	+2,0

Neuzulassungen von Personenkraftwagen im Dezember 2017 nach Marken

Marke	Dezember 2017		Veränderung gegenüber Dezember 2016 in %	Januar-Dezember 2017		Veränderung gegenüber Januar-Dezember 2016 in %	
	Anzahl	Anteil in %		Anzahl	Anteil in %	-	+
	1	2	3	4	5	6	7
 Alfa Romeo	340	0,1	- 27,8	6 096	0,2		 42,0
 Audi	17 638	6,9	- 2,9	283 196	8,2	-2,2	
 BMW	24 821	9,8	+ 9,9	261 864	7,6	-0,1	
 Citroen	3 506	1,4	+ 6,9	52 760	1,5		 8,3
 Dacia	4 897	1,9	+ 8,0	62 678	1,8		 27,6
 DS	225	0,1	- 19,6	3 309	0,1	-24,4	
 Fiat	3 714	1,5	- 25,7	84 324	2,5		 9,0
 Ford	20 132	7,9	+ 7,5	246 589	7,2		 2,8
 Honda	1 621	0,6	+ 0,3	20 199	0,6	-20,3	
 Hyundai	7 939	3,1	- 4,8	108 518	3,2		 1,2
 Jaguar	368	0,1	- 33,9	8 987	0,3		 3,1
 Jeep	1 252	0,5	+ 11,4	13 390	0,4	-9,4	
 Kia	4 526	1,8	- 4,2	64 068	1,9		 5,9
 Land Rover	1 412	0,6	- 30,7	23 656	0,7		 3,8
 Lexus	204	0,1	- 41,5	3 002	0,1		 22,2
 Mazda	4 988	2,0	+ 8,1	67 262	2,0		 6,2
 Mercedes	18 804	7,4	- 14,7	326 188	9,5		 4,8
 Mini	4 224	1,7	+ 14,9	46 706	1,4		 6,1
 Mitsubishi	2 185	0,9	- 9,8	43 367	1,3		 16,5
 Nissan	4 225	1,7	- 13,7	68 019	2,0	-6,2	
 Opel	17 149	6,8	- 10,4	243 715	7,1	-0,0	
 Peugeot	7 832	3,1	+ 95,7	70 930	2,1		 25,0
 Porsche	1 725	0,7	- 29,6	29 276	0,9	-3,1	
 Renault	12 304	4,8	- 13,5	135 456	3,9		 8,1
 Seat	7 924	3,1	- 3,2	108 203	3,1		 10,9
 Skoda	14 011	5,5	- 9,2	194 230	5,6		 4,3
 Smart	3 654	1,4	+ 0,1	36 723	1,1	-1,5	
 Ssangyong	279	0,1	+ 25,1	3 232	0,1	-4,9	
 Subaru	508	0,2	+ 16,0	7 440	0,2		 6,9
 Suzuki	2 930	1,2	+ 17,4	38 165	1,1		 21,7
 Tesla	290	0,1	+ 7,0	3 332	0,1		 74,6
 Toyota	5 596	2,2	- 20,6	81 086	2,4		 13,0
 Volvo	4 542	1,8	- 12,6	40 857	1,2		 2,3
 VW	46 587	18,3	+ 8,9	634 270	18,4	-3,3	
Sonstige	1 598	0,6	+ 0,1	20 169	0,6		
Insgesamt	253 950	100,0	- 1,0	3 441 262	100,0		 2,7